

# Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der  
Aalener Kern- und Weststadt

# 45

8. November 2020

97. Jahrgang

## Die Bibel mit Kindern entdecken bei der Kinderbibelwoche

„Jakob und Esau“ war das Thema der diesjährigen ökumenischen Kinderbibelwoche (KiBiWo) während der Herbstferien im Ökumenischen Gemeindezentrum Peter und Paul. 43 Kinder begaben sich zusammen mit ihren 18 Betreuerinnen und Betreuern auf Entdeckungsreise, um alles Wissenswerte über das Schicksal der ungleichen Zwillinge kennenzulernen. Im Kinderbibeltheater wurden Szenen aus deren Leben nachgespielt, in anschließenden Gesprächsrunden Wissen und Verständnis kindgerecht vertieft.

Natürlich kamen der Spaß und die Freude nicht zu kurz – bei abwechslungsreichen Bewegungsliedern gerieten die Kinder in Schwung und starteten dadurch aber zumindest munter und hellwach in jeden neuen, spannenden Tag. In Workshops durften sich die Kinder mit Traumlandschaften, Wandersandalen, Freundschaftsbändern und Kochlöffelfiguren zauberhafte Erinnerungen an die KiBiWo selbst herstellen.

Hygienekonzept, Alltagsmasken, Händewaschen, Abstandhalten, feste Gruppen... – all die Dinge, die dem Vorbereitungsteam noch Kopfzerbrechen bereiteten, damit wirklich alle Eltern ihre Kinder in Sicherheit wissen, taten der Lebendigkeit und dem Spaß in Peter und Paul überhaupt keinen Abbruch.

Damit auch tatsächlich alle dabei sein konnten, wurden am Sonntag zum Ende der KiBiWo gleich zwei kurzweilige Abschlussgottesdienste gefeiert, bei denen Kinder, Eltern und BetreuerInnen Zeugen der Versöhnung der beiden Brüder werden konnten.

Vielen Dank an das wunderbare KiBiWo-Team aus jüngeren und erfahreneren Mitarbeitenden für seinen tollen Einsatz, und auf Wiedersehen im nächsten Jahr!

Martin Kronberger,  
Jugendreferent



Fotos: Susanne Kohout, Martin Kronberger und Kerstin Dellemann

32. Sonntag im Jahreskreis (A)

1. Les: Weish 6, 12–16

2. Les: 1 Thess 4, 13–18

Ev: Mt 25, 1–13

**Samstag 7. Nov.**

**St. Augustinus**

08.00 Frühmesse

**St. Bonifatius**

18.30 Vorabendmesse (Pfr. Sedlmeier)

**Peter und Paul**

18.30 Vorabendmesse

(Pfr. Mathew/PR Fritscher)

Martinuskollekte

**Sonntag 8. Nov.**

**Evangelische Stadtkirche**

08.30 Eucharistiefeier (Pfr. Sedlmeier)

**Ostalbkränke**

09.00 Wortgottesfeier

mit Kommunion (PR Fritscher)

**St. Elisabeth**

10.00 Eucharistiefeier (Pfr. Knoblauch)

**Salvator**

10.30 Eucharistiefeier (Pfr. Maywurm)

**St. Thomas**

10.30 Eucharistiefeier (Pfr. Mathew)

**Heilig-Kreuz**

10.30 Eucharistiefeier ital.Gde

(Pfr. Mukendi)

**St. Michael**

10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt.

(Pfr. Koretić)

**St. Augustinus**

11.00 Wortgottesfeier

mit Kommunion

**Heilig-Kreuz**

19.00 Eucharistiefeier (Pfr. Sedlmeier)

„Auf ein Wort“

Sonntag, 8.11., ab 9 Uhr  
mit Jugendreferent Kronberger

YouTube:

„Katholische Kirche Aalen“

## Samstag 7. Nov.

### St. Bonifatius

18.30 † Familie Ngunyen und Angehörige / Hermann Kurz

## Sonntag 8. Nov.

### Salvator

12.00 Taufe von Emiliy Schimmel

## Montag 9. Nov.

*Weihetag der Lateranbasilika in Rom*

Les: Ez 47, 1-2.8-9.12

Ev: Joh 2, 13-22

### Heilig-Kreuz

17.00 Rosenkranz

### Peter und Paul

19.00 Gebetskreis für unsere Seelsorgeeinheit Aalen

## Dienstag 10. Nov.

*Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer*

Les: Tit 2, 1-8.11-14

Ev: Lk 17, 7-10

### St. Bonifatius

08.30 Eucharistiefeier  
† Fam. Ngunyen und Angehörige

### Salvator

16.00 Rosenkranz

### St. Michael

18.30 Eucharistiefeier

## Mittwoch 11. Nov.

*Martinus, Bischof von Tours*

Les 1: Jes 61, 1-3a

Les 2: 1 Kor 12,31-13,13

Ev: Mt 25, 31-40

### St. Elisabeth

10.00 Eucharistiefeier

### Salvator

16.00 Rosenkranz

### Peter und Paul

18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

*Sei also dankbar für das Geringste, und du wirst würdig sein, Größeres zu empfangen.*

*Thomas von Kempfen (1380-1471)*

## Kaleidoskop

### Neue Perspektiven für Pater Mathew

Am letzten Sonntag wurde es vermeldet, am Montag stand es in der Tagespresse, seitdem ist es wohl in der Gemeinde schon vielfach kommuniziert worden: Im Sommer 2021 wird Pater Mathew von Aalen weggehen und wird dann in der Seelsorgeeinheit Leintal (Leinzell, Heuchlingen und Schechingen) neuer Pfarrer. 7 Jahre wird er dann bei uns gewesen sein. Es waren ereignisreiche. Durch seine Frömmigkeit, seinen Humor, seine Offenheit und seine sympathische Art ist er in der Gemeinde sehr beliebt und geschätzt. Sein Weggang tut daher vielen weh. Dennoch ist es ja ein gutes Zeichen, dass Dekan Kloker auf ihn aufmerksam geworden ist und ihn angefragt hat, ob er nicht die Leitung einer Seelsorgeeinheit übernehmen möchte. Gott sei Dank haben wir nun einige Monate Zeit, von ihm Abschied zu nehmen, und die Hoffnung, dass auch für unsere Gemeinden wieder ein Priester gefunden werden kann.



*Wolfgang Sedlmeier*

### Sängerinnen und Sänger gesucht

Langsam gehen uns die Vorsänger für die Gottesdienste aus. Wenn Sie Lust am Singen haben, am besten gemeinsam mit bis zu drei Mitsängern aus max. zwei Haushalten, dann melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro, dass Sie bereit wären an einem Sonn- oder Feiertag diesen Dienst für die Gemeinde zu übernehmen. Dankeschön dafür!!!

*Wolfgang Sedlmeier*

### #song4u

Feiere dich und dein Leben im Gottesdienst mit einem Track aus den aktuellen Charts.

Sonntag, 15.11. um 18.00 Uhr  
Online

### Nizza 2020 – Das hässliche Gesicht des Islam

In Frankreich geschieht Ungeheuerliches: Junge Männer massakrieren wehrlose, schwache, betende Menschen, schneiden Köpfe ab, wie archaische Krieger, und präsentieren diese wie Trophäen. Nur Ekel und Abscheu kann dies erzeugen. Verwundert bin ich aber, dass diese jungen Männer in der islamischen Welt z.T. noch als Helden gefeiert werden. Auch auf ein Wort des Bedauerns von den Muslimen in Deutschland wartete man vergeblich. Ich liebe die Kultur der islamischen Länder, habe dort und anderswo geistreiche und inspirierende Muslime kennengelernt und habe Respekt für Menschen, die einer anderen Offenbarung folgen. Doch diese Vorkommnisse hatten mich völlig verstört. Trostreich und richtungsweisend waren dann die Worte der katholischen Kirche in Frankreich, die gleich unmittelbar nach dem Attentat in der Kathedrale von Nizza davon sprach, dass man nicht den Hass mit Hass beantworten dürfe. Gleichzeitig aber heiße es jetzt, wachsam zu sein, um auf weitere Attentate besser gefasst zu sein, um Unschuldige

zu retten. Zur Ruhe kam ich dann, als ich mit einem muslimischen Freund, der tief in seinem Glauben verwurzelt ist, angerufen habe und ihm mein Entsetzen erzählen konnte. Dass er dieses nicht relativieren, sondern gelten lassen konnte, tat mir gut. Dann erzählte er mir von seinem eigenen Abscheu und der Scham, die die Tat bei ihm auslösten und von der Angst vor dem Hass, der daraus entstehen kann. Wir vereinbarten jeder für sich und doch gemeinsam, zum Schöpfer aller Menschen für gegenseitigen Respekt, für Frieden und Gerechtigkeit zu beten. Durch dieses Beten konnte ich meinen inneren Frieden wieder finden.

*Wolfgang Sedlmeier*

PS: Diesen Text hatte ich am Freitagabend geschrieben. Dann wurde mir berichtet, dass der muslimische Bildungsverein AAKademie am Sonntag nach Salvator in die Messe kam, um sich von der Tat zu distanzieren (s.u.). Ich bin für dieses Zeichen sehr dankbar.



Dieses Blumengebinde wurde am Allerheiligen-Sonntag 1. November, am Ende des 10.30 Uhr Gottesdienstes oben in der Salvatorkirche von einer Muslima im Namen einer kleinen Delegation des muslimischen Bildungsvereins AAKademie der versammelten Kirchengemeinde übergeben – wenige Tage nach der abscheulichen Mordtat in der katholischen Kathedrale im südfranzösischen Nizza. In bewegenden Worten distanziert sich diese muslimische Vereinigung von allen Gewaltakten unter Menschen, welcher Religion, Konfession, Rasse sie auch angehören. „Wer einen Menschen tötet, tötet die ganze Menschheit“, zitiert die Frau aus dem Koran. Sie spricht ihre Anteilnahme gegenüber den Opfern und dem französischen Volk aus und teilt die weltweite Erschütterung, den Schmerz und die Trauer über dieses grausame Verbrechen. Umso mehr rüttelt sie auf für Respekt, Solidarität und Achtung der Würde im menschlichen Miteinander – hier in Aalen und überall auf der Welt.

DANKE, liebe muslimische Schwester, für diese ergreifende, mutige und mutmachende Geste.

Das Gebinde befindet sich nun in der Ölbergkapelle.

*Odilia Sproll*

Les: Phlm 7-20

Ev: Lk 17, 20-25

Peter und Paul

17.00 Anbetung

Salvator

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

† Verstorbene der Familien Neumaier und Willim/ Richard und Barbara Staudacher/ Pfr. Engelbert Bolsinger und Angehörige Verstorbene der Familien Mairle und Mezger und Rosa Funk Johannes Birkhold u. Angehörige, Kathi Schiele

Les: 2 Joh 4-9

Ev: Lk 17, 26-37

St. Thomas

15.00 Rosenkranz

St. Elisabeth

10.00 Eucharistiefeier

St. Augustinus

18.00 Eucharistiefeier anschließend Anbetung

Schülergottesdienste

Mi 11.11. 07.45 und 8.30 Schillerschule

Seniorenwohnheime

KWA Albstift

Do 12.11. 15.30 Eucharistiefeier

Samariterstift

Fr 13.11. 16.30 Hörfunkgottesdienst

Beichtgelegenheit

von 17.00 - 17.30 Uhr in

Salvator (Sakristei)

Sa 7.11. Pfr. Sedlmeier

Sa 14.11. Pfr. Mathew

Impressum:

Kath. Gesamtkirchengemeinde Bohlstr. 3, 73430 Aalen, Tel. 07361 / 37058-100 Redaktion (verantwortlich): Pfarrer Wolfgang Sedlmeier Email-Adresse der Redaktion Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de www.katholische-kirche-aalen.de Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- mit Wasser aus den Quellen des Erlösers getauft wurden: Alessia Margarethe Göhringer, Carla Laureen Kirchvogel und Nina Schmid
• im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind: Leo Fixl, 84 Jahre Berthold Kieninger, 56 Jahre Hansjürgen Saueremann, 78 Jahre Wolfgang Ohnhäuser, 51 Jahre

Kurz und bündig

KAB

Die Katholische Arbeiterbewegung (KAB) informiert, dass der für Do 5.11. in St. Ulrich geplante Vortrag „Monarchie oder Demokratie? Von der Unfehlbarkeit des Papstes zum Synodalen Weg der Kirche“ wegen Corona entfallen muss.

Senioren



Bildungsreise in den Harz:

Der Erinnerungsabend, der am Fr., 13.11., um 17 Uhr in St. Ulrich, Unterrombach, geplant war, muss leider coronabedingt ausfallen. Er wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Abkürzungen stehen für

- SK Salvatorkirche
SH Salvatorheim
GH Gemeindehaus
ESH Edith-Stein-Haus

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:

Einsatzleiterin B. Simon, Tel. 528570



Salvator u. St. Bonifatius:

Einsatzleiterin D. Kienle Tel. 64209

Kath. Öffentliche Bücherei

Bohlstr. 3, Aalen



Unsere Bücherei hat geöffnet

Öffnungszeiten:

Mo und Mi, 16.30 - 18 Uhr Sprechen Sie uns bitte an, wenn Sie einen individuellen Termin wünschen. Wir sind gerne für Sie da. Tel. 07361/42816.

Ihr Bücherei-Team

Die Telefonnummer für seelsorgerliche Notfälle ist außerhalb der Bürozeiten auf dem Anrufbeantworter zu erfahren.

„Aktion Kirchenbänke“

Die Kirchenrenovierung St. Maria ist am Laufen. Als Eigenleistung haben wir uns verpflichtet die Bänke selbst zu abzubauen und ins Lager zu bringen. Durch der neuerlichen Teil Lock Down muss diese Aktion besonders gut geplant werden.

Am besten wäre es, wenn es viele fleißige Helfer gäbe. Um alles hygienekonform organisieren zu können, ist eine vorherige Anmeldung bei

Wolfgang Reichhardt (wreichhardt@gmx.de) unbedingt notwendig. Wer kann sollte folgendes Werkzeug mitbringen: Gabelschlüssel Größe 8, Ratsche mit 13er Nuss und Kreuzschraubendreher.

Wir beginnen mit dem Abbau am Freitagnachmittag, 13.11. von 14 Uhr bis ca. 18 Uhr, und am Samstag, 14.11. von 8 Uhr bis ca. 12 Uhr.

Aufruf von Bischof Fürst: Solidarisch - gerade jetzt

Liebe Schwestern und Brüder,

die Corona-Pandemie mit ihren einschneidenden Folgen für das Zusammenleben hat bei vielen Menschen die Alltags- und Arbeitsroutine abrupt unterbrochen. Alle können ein Lied davon singen: Soziale Distanz, das tägliche Neuorganisieren von Kinder-Betreuungszeiten, Verzicht auf liebgegewordene Gewohnheiten und manches mehr sind uns ständige Begleiter geworden. Dankbar bin ich in diesen herausfordernden Zeiten für den solidarischen Zusammenhalt, den ich erlebt habe.

Große Sorge bereiten mir die Ängste der Menschen um ihren Arbeitsplatz. Noch immer sind Millionen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Kurzarbeit, fürchten um den Verlust ihres Arbeitsplatzes oder haben diesen bereits verloren. Sie sehen mit bangem Blick in eine von finanziellen Sorgen und Existenzängsten bedrohte Zukunft.

Die Aktion Martinusmantel und die Mitarbeitenden in den Erwerbslosen-Projekten wissen

um die Nöte der Jugendlichen und Erwachsenen, die auf dem Arbeitsmarkt vor besonderen Herausforderungen stehen und jetzt auch von den Auswirkungen der Pandemie existentiell betroffen sind. Wir dürfen sie gerade in dieser schwierigen Situation nicht alleine lassen.

Mit Ihrer Spende zum Gedenktag unseres Diözesanpatrons, des heiligen Martin, unterstützen Sie Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte, die Menschen einen neuen Zugang zu Ausbildung und Arbeit öffnen.

Bitte helfen Sie mit, Menschen eine Chance auf Arbeit zu geben.

Herzlichen Dank für Ihre Solidarität!

Gottes Segen begleite Sie alle in diesen besonderen Zeiten,

Ihr Bischof Dr. Gebhard Fürst

Spenden:

Bistum Rottenburg-Stuttgart

IBAN DE48 6039 1310 0005 4040 02

BIC GENODES1VBH

Stichwort: Martinusmantel



**Pastoralteam der SE**  
 Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
 Tel. 07361 / 37058-220  
 wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer P. Shiju Mathew  
 Tel. 07361 / 37058-223  
 shiju.mathew@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic  
 Tel. 07361 / 66500  
 v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay  
 JoseMukendi@gmail.com

Pfarrer Franz Maywurm  
 Tel. 07361 / 4902175

Diakon Michael Junge  
 Tel. 07361 / 3797-15  
 michael.junge@drs.de

Diakon Thomas Bieg  
 Tel. 07361 / 37058-100  
 thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferentin Karin Fritscher  
 Tel. 553155 (OAK), Tel. 3797-16  
 karin.fritscher@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel  
 Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595  
 wolfgang.fimpel@freenet.de

Pastoralass. Hans-Christian Richter  
 Tel. 07361 / 37058-221  
 hans-christian.richter@drs.de

Jugendreferent Martin Kronberger  
 Tel. 07361 / 37058-222  
 martin.kronberger@drs.de

## Pfarrbüro Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen  
 Telefon 07361 / 370 58 -100  
 Fax 07361 / 370 58 -111  
 www.katholische-kirche-aalen.de

### Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

### Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

### Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de  
 stmaria.aalen@drs.de  
 StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

### Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen  
 Tel. 07361/37058-180 oder -100  
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr  
 Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

### St. Maria - Gemeindehaus

Marienstr. 5, 73431 Aalen  
 Mittwoch, 08.30 - 11.00 Uhr  
 Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



### In der kommenden Woche

#### Chor der Salvatorkirche

Die Chorproben für November und Dezember müssen wir schweren Herzens coronabedingt unterbrechen.

Der sonntägliche Gemeindegesang wird von Chormitgliedern wie gewohnt weiterhin übernommen.



### In der kommenden Woche

#### Chor der Marienkirche

Do 12.11. 19.45 Uhr C(h)orona-Probe im GH St. Maria



### In der kommenden Woche

#### Kirchenchor St. Bonifatius

Coronabedingt können derzeit leider keine Gesamtchorproben stattfinden.

Die Proben für den Kantorendienst finden nach Absprache am Do bzw. Fr um 18.30 Uhr in St. Ulrich statt.



*Wir hoffen, die Proben fallen nicht allzu lange aus.*



**Finde die acht Unterschiede!**

### Martinsaktion der Kinderkirche St. Maria

Das Team der Kinderkirche St. Maria hat sich für Sonntag, 15. November eine „coronafreundliche“ Martinsaktion für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter ausgedacht.



Bild: Pfarrbriefservice

An diesem Sonntag sind die Familien eingeladen, sich zwischen 10.30 Uhr und 15 Uhr auf eine vorbereitete, maximal einstündige Schatzsuche zu begeben. Es gibt einen markierten Spazierweg mit fünf Stationen, an denen jeweils Blätter mit Impulsen, Geschichten, Rätselfragen und Liedern zum Thema St. Martin zu finden sind. An einer der Stationen ist ein Schatz versteckt. Die letzte Station wird in der St. Elisabeth-Kirche sein.

Die einzelnen Familien können individuell und unabhängig voneinander ab 10.30 Uhr den Spazierweg am Startpunkt Wanderparkplatz „Weiße Steige“ beginnen. Das Ende in der St. Elisabeth-Kirche ist für spätestens 15 Uhr vorgesehen.

Wir würden uns freuen, wenn viele Familien bei hoffentlich gutem Wetter an der Aktion teilnehmen würden und wünschen ihnen viel Freude dabei.

Sollte es an dem Tag stark regnen, muss die Aktion allerdings leider ausfallen.

### Adventskranzaktion der Ministranten St. Maria

In der Woche vom 16. bis 20. November werden die Kränze gebunden und geschmückt und am So., 22.11., nach den Gottesdiensten in St. Elisabeth, der Stadtkirche und St. Augustinus verkauft. Der Erlös kommt den Ministranten zugute. Wir freuen uns sehr über Grünschnittspenden, Strohkränze aus dem letzten Jahr oder Unterstützung beim Binden und Schmücken der Kränze. Kontakt: Pfarrbüro in St. Maria, Tel. 07361/37058-100.



### Wie heißt das Lösungswort?

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: TEILEN

Wisst ihr, wer der heilige Martin war? Seid ihr vielleicht schon einmal in einem Martinszug mitgegangen? Dann erinnert ihr euch vielleicht an die bekannteste Geschichte des heiligen Martin: Wie er einem frierenden Bettler begegnete und mit ihm seinen Mantel teilte, damit er nicht erfror. Daran erinnern wir uns, wenn wir mit den Martinslaternen durch die Dunkelheit gehen, denn durch seine Liebe brachte Martin Licht in das Leben des armen Bettlers. Vom heiligen Martin gibt es noch viel mehr zu erzählen. Er lebte im

4. Jahrhundert, vor über 1.600 Jahren. Als er den Mantel mit dem Bettler teilte, war er Soldat. Das wollte er später nicht mehr sein und verließ die Armee. Danach wurde er zunächst Mönch und dann Bischof in der französischen Stadt Tours. Das wollte er nicht und er versteckte sich in einem Gänsestall. Doch das Schnattern der Gänse verriet ihn und so wurde er Bischof. Daher stammt der Brauch, an seinem Gedenktag am 11. November eine Martinsgans zu essen.